

Top Ten von 1968

(Produktions-Nr. L75) für Montag, 15.12.2008

LEXIKADIO - Opener

Da bin ich wieder. Herzlich Willkommen zu einer gepflegten Stunde Lexikadio. In der heutigen Ausgabe machen wir eine musikalische Zeitreise in das Jahr 1968. Am Wochenende hatte ich die deutsche Hitparade von 1968 durchforstet und 15 Platten herausgesucht, die alle unter die ersten 10 kamen. Um einen großen Querschnitt aus dieser Zeit zu präsentieren, war ich bemüht, meinen eigenen Musikgeschmack hierbei nicht preiszugeben. Denn mitunter prallten verschiedene musikalische Welten in der Hitparade krass aufeinander. Bis auf Platz 10 der Single-Verkaufshitparade kam im März 1968 SHE'S A RAINBOW von den **Rolling Stones**.

ROLLING STONES - She's A Rainbow (3/68 D10) 2

RENATE KERN - Lieber mal weinen im Glück (8/68 D10) 6

LIEBER MAL WEINEN IM GLÜCK von **Renate Kern** erreichte im August 1968 ebenfalls wie die **Stones** nur Platz 10, hielt sich dafür aber 6 Wochen. Die **Rolling Stones** schafften mit SHE'S A RAINBOW nur 2 Wochen unter den ersten 10 zu bleiben.

Einige Schlagzeilen aus den Jahr 1968:

Am 18. Januar begann der Contergan-Prozess in Aachen.

Walter Scheel wurde am 31. Januar zum Parteivorsitzenden der FDP gewählt. Er war der Nachfolger von **Erich Mende**.

Am 4. April gab es in Memphis / Tennessee ein Attentat auf **Martin Luther King**.

Auf den Studentenführer **Rudi Dutschke** wurde am 11. April ein Attentat verübt. **Rudi Dutschke** überlebte das Attentat schwerverletzt.

Robert F. Kennedy, der jüngere Bruder des 1964 ermordeten US-Präsidenten **John F. Kennedy** fiel am 6. Juni 1968 einem politischen Attentat zum Opfer.

Am 5. November gewann der Republikaner **Richard Nixon** die Wahl zum 37. Präsidenten der USA.

Die britische Popband **Casuals** kam im November 68 mit JESAMINE auf Platz 9 der deutschen Singlehitparade.

CASUALS - Jesamine (11/68 D9) 2

PETER ALEXANDER - Komm und bedien´ Dich (9/68 D9) 6

KOMM UND BEDIEN´ DICH kam im September 1968 bis auf Platz 9 der deutschen Single-Verkaufshitparade und hielt sich 6 Wochen unter die ersten 10. **Peter Alexander** war es gewohnt, dass viele seiner Platten bis auf Platz 1 schossen. KOMM UND BEDIEN´ DICH kam zwischen den beiden NR. 1-Singles DELILAH und LIEBESLEID heraus. Bis in die 90er Jahre brachte der Entertainer, Schauspieler und Sänger **Peter Alexander** neue Schallplatten heraus. Heute genießt er seinen Lebensabend und will nicht mehr in der Öffentlichkeit auftreten.

1963 unterschrieb die britische Band **The Hollies** einen Plattenvertrag bei der Plattenfirma **Parlophone**. 1968 stieg **Graham Nash** aus, um sich **David Crosby** und **Stephen Stills** anzuschließen. Für ihn kann **Terry Silvester** in die Band. Der erste Nr. 1-Hit in den britischen Charts von den **Hollies** hieß I´M ALIVE und der Song erschien 1965. **JENNIFER ECCLES** schaffte es vor 40 Jahren nur auf Platz 8 der britischen Charts und der deutschen Hitparade.

HOLLIES - Jennifer Eccles (8/68 D8) 2

OHIO EXPRESS - Chewy Chewy (12/68 D7) 2

Das war Kaugummi-Musik aus den USA für die damaligen Kids, die ihr Taschengeld für die Singleplatten ausgeben sollten. Und sie taten es auch. Das zeigen die guten Plazierungen der Hitparaden. CHEWY CHEWY von **Ohio Express** kam im Dezember 68 bis auf Platz 7.

HALBZEITJINGLE - Keine Anrufe

Das heutige Thema in Lexikadio lautet: **Top Ten von 1968**.

Nun ein wenig Kultur aus dem Jahr 1968 in Schlagzeilen:

Am 4. Januar startete der Kinofilm "Zur Sache Schätzchen" mit **Uschi Glas** und **Werner Enke**. 6,5 Millionen Kinobesucher sahen in den kommenden Wochen und Monaten den Film.

Der Film "2001: Odyssee im Weltraum" von **Stanley Kubrik** hatte am 2. April seine Weltpremiere in Washington D.C. Der Film wurde in Super Panavision 70 gedreht und wurde neben der 35mm-Auswertung auch in einigen Kinos im 70mm-Format gezeigt.

Das Musical "Hair" erlebte seine Uraufführung am 29. April in New York am Broadway.

Die EQUALS wurden in Deutschland durch den Beat-Club bekannt und waren im Dezember 1968 mit der Single SOFTLY SOFTLY auf Platz 6.

EQUALS - Softly Softly (12/68 D6) 2

1910 FRUITGUM CO. – Simon Says (4/68 D6) 8

Von den Musikproduzenten **Jerry Kasenetz** und **Jeff Katz** wurde 1966 die **1910 Fruitgum Company** gegründet. Ursprünglich sollte es eine reine Studioband sein, weil die Produzenten annahmen, dass die jugendliche Käuferschicht ihr Geld für die Singleschallplatten ausgeben sollte und keine Geld mehr übrig blieb, um auf ein Konzert zu gehen.

Doch da hatten sich die Produzenten jedoch geirrt und so mußte eine Band auf die Beine gestellt werden, die live auftreten konnte. **SIMON SAYS** von **1910 Fruitgum Company** kam im April 68 bis auf Platz 6 der deutschen Hitparade. Einen Platz höher war im Februar 68 die Single von **Dorthe**. Sie heißt **SIND SIE DER GRAF VON LUXEMBURG**.

DORTHE - Sind Sie der Graf von Luxemburg (2/68 D5) 12

TOMMY JAMES & THE SHONDELLS - Mony, Mony (7/68 D3) 6

MONY MONY von **Tommy James & The Shondells** kam im Juli 68 bis auf Platz 3 und hielt sich 6 Wochen lang unter die ersten 10. **Tommy James & The Shondells** gehören zu den Pionieren, die bereits in den 60ern Musikvideos für ihre Songs drehten. Nach vier Versuchen wurde das Projekt wieder eingestellt, weil die Zeit damals noch nicht dafür reif war.

Einige Single in deutscher Sprache brachte in den 60er Jahren der britische Sänger **Cliff Richard** heraus. Zu den deutschsprachigen Singles gehört auch der Song **MAN GRATULIERT MIR**. Das Original hieß **CONGRATULATIONS** und kam im April 68 auf Platz 3.

CLIFF RICHARD - Congratulations (4/68 D3) 10

TREMELOES - My Little Lady (11/68 D3) 13

Seitdem Brian Poole sich von den Tremeloes getrennt hatte, ging es für die Tremeloes richtig rund. Es folgte Hit auf Hit. **SILENCE IS GOLDEN** war 1967 in den Charts. Der Hit aus dem Jahr 68 hieß **MY LITTLE LADY** und kam bis auf Platz 3.

LAZY SUNDAY von den **SMALL FACES** kam im Mai 68 auf Platz 2 und hielt sich 12 Wochen lang unter den ersten 10.

SMALL FACES - Lazy Sunday (5/68 D2) 12

Das Buch des Jahres 1968 wurde "Deutschstunde" von Siegfried Lenz.

Sergio Leones Meisterwerk "Spiel mir das Lied vom Tod" hatte zunächst Anlaufschwierigkeiten in den Kinos, wurde aber dennoch zum Film des Jahres 1968 gekürt.

Der Schlager des Jahres 1968 hieß MAMA und den sang damals der kleine Holländer **Hendrik Nikolaas Theodoor Simons**. Sein Künstlernamen: **Heintje**. Im Januar 1968 kam die Platte bis auf Platz 1 der deutschen Single-Verkaufshitparade und hielt sich 22 Wochen lang unter den ersten 10 Plätzen und insgesamt 54 Wochen in der deutschen Hitparade auf.

Der Song MAMA wurde schon 1941 von **Bruno Balz** geschrieben und kam so auf diese Weise noch einmal zu Hitparadenruhm. Der deutsche Produzent von **Heintje** war bis 1976 **Ronny** alias **Wolfgang Roloff**. Im Prinzip lehne ich es ab, dass hier in Lexikadio etwas von **Heintje** gespielt wird. Das paßt dann schon eher in **Ralles Schlager Schaschlik**.

HEINTJE - Mama (1/68 D1) 22

LEXIKADIO Absage – Einen haben wir noch

Das war Lexikadio mit dem Thema "Top Ten von 1968". Nächste Woche geht die musikalische Zeitreise bis in die 50er Jahre. Gleich nach den Nachrichten vom Deutschlandfunk sitzt Stefan Hauschild wieder hier vor dem Mikrophon und präsentiert seine Sendung "Käpt'n Momo's Ragga Mix".

Einen haben wir noch und das war die im Dezember 1968 die Nr. 1 in der deutschen Single-Verkaufshitparade. Damit sage ich Danke für's Zuhören und tschüß bis nächsten Montag. Hier ist **Barry Ryan** mit **ELOISE**.

BARRY RYAN - Eloise (12/68 D1) 18